

„Hiemit, liebe Kinder,“ schloß Herr Neumann, habe ich denn mein Versprechen erfüllt und Euch eine Reihe größtentheils wahrer Geschichten erzählt, in welchen Euch Beispiele des Guten und Bösen aufgestellt sind. Möchtet Ihr daraus lernen, wie der göttliche Wille befolgt werden soll, wie man die Pflichten, welche uns in den zehn Geboten aufgestellt sind, erfüllt und so wahre Furcht Gottes an den Tag legt. Möchtet Ihr aber auch das Böse verabscheuen lernen. Wenn meine Erzählungen dazu beigetragen haben, diese Furcht Gottes in Euren Herzen zu befestigen und den Willen, stets fromm und gewissenhaft zu leben, in Euch zu bestärken, dann liebe Kinder, ist mein höchster Wunsch erfüllt und meine Mühe reich belohnt.